

DIE NATIONALE KREISLAUFWIRTSCHAFTS- STRATEGIE

Im Dezember 2024 wurde die Nationale Kreislaufwirtschaftsstrategie (NKWS) beschlossen – ein Meilenstein auf dem Weg Deutschlands zur Kreislaufwirtschaft. Alle Stationen des Kreislaufs werden dabei berücksichtigt: die Gestaltung von Produkten, die Auswahl der Materialien, die Produktion, die möglichst lange Nutzungsphase und schließlich die Wiederverwendung und das Recycling.

[ZUR STRATEGIE](#)



IM DIALOG ZUR STRATEGIE

Die Erstellung der NKWS wurde durch einen umfangreichen Stakeholderprozess begleitet. Und auch bei der Umsetzung der Strategie ist die Einbindung der Expertise aus Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft essentiell – denn Kreislaufwirtschaft braucht viele Akteure.

[MEHR ERFAHREN](#)

HANDLUNGSFELDER

Folgende zehn Handlungsfelder bieten ein besonders großes Potenzial für Kreislaufwirtschaft – und stehen damit im Fokus der NKWS:



[ZU DEN HANDLUNGSFELDERN](#)

LEITBILD:

Die NKWS folgt dem strategischen Leitbild der Senkung des Primärrohstoffverbrauchs.

- 1 Ziel 1:** Schließung von Stoffkreisläufen
- 2 Ziel 2:** Erhöhung von Rohstoffsouveränität und Rohstoffversorgungssicherheit
- 3 Ziel 3:** Vermeidung von Abfällen

AKTEURE, INITIATIVEN UND ANGEBOTE ZUR KREISLAUFWIRTSCHAFT IN DEUTSCHLAND

Entdecken Sie auf der interaktiven Landkarte Netzwerke, Reallabore oder Kompetenz- und Transferpartner, die zu Ihren Bedarfen passen.

[ZUR LANDKARTE](#)

VERANSTALTUNGEN RUND UM KREISLAUFWIRTSCHAFT

Veranstaltungshinweise, die den Wandel zur Kreislaufwirtschaft in Deutschland aufgreifen und nicht kommerziell ausgerichtet sind, finden Sie im NKWS-Veranstaltungskalender.

[ZUM KALENDER](#)